

**Stiftung.** 500 000 M. zur Begründung einer Stiftung zum Zwecke der Gewährung von Altersbeihilfen an Beamte und Arbeiter der Firma stifteten die *Wanderer-Werke* (vorm. *Winkelhofer & Jaenicke*), A.-G. in *Schönau* bei Chemnitz, die unter anderm Schreibmaschinen bauen. (Greizer Ztg.) Eg.

**Dividendenschätzung.** (Nach Berliner Blättern): *Varziner Papierfabrik* 12 v. H. (wie i. V.) und ein Bonus von ungefähr 8 v. H.

**Unfall.** In der Papierfabrik *Ullersdorf* wurde infolge Platzens eines Ventils der Heizer *Wilhelm Pobbe* derart verbrannt, daß er am nächsten Tage starb. (Sagan. Tgbl.) K.

**Zeitungswesen.** Eine Anzahl führender Industrieller haben die bisher in privaten Händen befindliche, in verschiedenen deutschen und fremdsprachlichen Ausgaben erscheinende *Deutsche Export-Revue G. m. b. H.* in *Berlin* käuflich erworben. Zu den Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft gehören u. a. Kommerzienrat *Friedrichs*, *Potsdam*, Reichstagsabgeordneter *Dr. Stresemann* in *Berlin*, *Dr. Köhler* für das Meßamt zu *Leipzig*, *Carl Zeiß* in *Jena*, *Ludw. Loewe & Co.* in *Berlin*, *Mannesmann Mulag A.-G.* in *Aachen*, *Auergesellschaft* in *Berlin*, *Gebr. Stollwerck A.-G.* in *Köln*.

Heute Vormittag wurde mir mein lieber, treubesorgter Gatte, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder und Schwager

## Herr Fabrikant Carl Schaeuffelen

infolge eines Herzschlages unerwartet rasch entrissen.

In tiefem Schmerze:

Die Gattin: **Emma Schaeuffelen, geb. Cavallo,**

Die Kinder: **Clara Hastedt, geb. Schaeuffelen,**

[mit Gatten **Rudolf Hastedt,**

[**Paula Schaeuffelen,**

[**Lilly Schaeuffelen**

und drei Enkelkinder.

Heilbronn, 24. Dezember 1917.

Mit tiefem Schmerze geben wir hiermit Kenntnis von dem am Montag, den 24. Dezember 1917 durch einen Herzschlag erfolgten unerwarteten Hinscheiden des

## Herrn Carl Schaeuffelen

technischen Vorstands der *Gust. Schaeuffelen'schen Papierfabrik*, in seinem 65. Lebensjahre.

Der Verstorbene gehörte seit dem Jahre 1888 dem Vorstände unserer Gesellschaft ununterbrochen an und hat in dieser langen Zeit seine ganze Kraft und seine reichen Lebenserfahrungen für unser Unternehmen eingesetzt, für das er sich große Verdienste erworben hat. Sein lebenswürdiger Charakter, nicht minder sein menschenfreundliches Wesen sichern ihm bei uns ein bleibendes Andenken, seine Arbeit dauernde Dankbarkeit.

Heilbronn, 25. Dezember 1917

[12097

## der Aufsichtsrat der Gust. Schaeuffelen'schen Papierfabrik

Ludwig Link, Kommerzienrat

Vorsitzender

Am heiligen Abend ist der technische Vorstand der *Gust. Schaeuffelen'schen Papierfabrik*

## Herr Carl Schaeuffelen

an einem Herzschlage verschieden. Wir betrauern in dem Verstorbenen einen allezeit freundlichen und liebenswürdigen Chef, dem das Wohl seiner Angestellten besonders am Herzen lag. Er war uns allezeit ein gerechter Vorgesetzter, dessen treue Pflichterfüllung uns ein leuchtendes Vorbild gewesen ist. Für alle Anliegen hatte er ein williges Ohr, und seine Hand hat oft eingegriffen, wenn es galt, Sorgen zu stillen. Mit inniger Dankbarkeit werden wir uns seiner stets erinnern, und das Denkmal, das er sich in unserem Herzen gesetzt hat, wird unauslöschlich sein.

Heilbronn, 25. Dezember 1917.

[12098

## Die Beamten und Arbeiter der Gust. Schaeuffelen'schen Papierfabrik

## Statt besonderer Anzeige

Am 21. Dezember, Mittags 12 Uhr, verschied nach langem, schwerem Leiden, jedoch plötzlich und unerwartet im 53. Lebensjahre mein innig geliebter treuer Bruder und Sozjus

## Herr Max Tiebel

Mitnhaber der Firma *Glumann & Tiebel*  
Dresden

Ueber 28 Jahre hat er seine ganze Arbeitskraft dem Gedeihen unseres Hauses mit vorbildlichem Eifer und mit rastloser Tätigkeit gewidmet. Sein Hinscheiden bedeutet für mich einen unersetzlichen Verlust, und schmerzerfüllt rufe ich ihm ein

Dresden, de

Mitnhaber der Firma *Glumann & Tiebel*

[12074]

Am 18. Dezember verschied plötzlich infolge eines Herzschlages unser langjähriger Vertreter

## Herr Paul Runge in Berlin

Wir verlieren in ihm einen treuen Freund und Berater, der unser ganzes Vertrauen genossen hat und durch grosse Rührigkeit und mit lebhaftem Interesse für unsere Sache tätig gewesen ist. Wir werden ihm ein liebevolles und ehrendes Andenken bewahren.

Eug. Hoesch & Orthaus

Düren, Rhld.

[12060]